

Artistry in Sound  
**ONKYO**

# A-8420/8430

Integrierter Stereo-Verstärker

**Bedienungsanleitung**

- **H**erzlichen Glückwunsch zum Kauf des integrierten Verstärkers A-8420/8430 von ONKYO.
- Bitte lesen Sie sich diese Bedienungsanleitung vor dem Anschließen und der Inbetriebnahme dieses Geräts durch.
- Wenn Sie sich an die in dieser Anleitung erwähnten Tips halten, werden Sie schnell in der Lage sein, die Qualität des A-8420/8430 voll auszukosten.
- Bitte heben Sie diese Bedienungsanleitung auf, da Sie sie vielleicht noch einmal brauchen.

## INHALT

Eigenschaften .....	1
Wichtige vorbeugende Maßnahmen .....	1
Vorsichtsmaßnahmen .....	2
Anschlußdiagramm .....	2
Bedienungselemente .....	3
Bedienung .....	4
Betriebsprobleme und deren Behebung .....	4
Technische Daten .....	5

## Eigenschaften

- **Leistung satt**  
Der A-8430: 60 W (FTC bewertet) an 8 ohm pro Kanal mit einem Klirrfaktor von nur 0,06% (2 x 135 W an 2 ohm Dynamikleistung).  
Der A-8420: 40 W (FTC-bewertet) an 8 ohm pro Kanal mit einem Klirrfaktor von nur 0,08% (2 x 110 W an 2 ohm Dynamikleistung).
- **Getrennte Endstufe**  
Statt eines IC Leistungsverstärkers verfügt der A-8420/8430 über eine getrennte Endstufe, sodaß saubere Ausgabe bei niedriger Impedanz jederzeit gewährleistet ist. Hinzu kommen die lineare Schaltung, die Verzerrung größtenteils ausschalten und die sorgfältige Auswahl der verwendeten Bauteile.
- **CD DIRECT Taste**  
Je einfacher die Signalwege sind, desto reiner ist der Klang. Das war seit jeher ONKYO Gedanke. Folgerichtig werden Sie auf diesem Verstärker die CD DIRECT Taste antreffen. "CD DIRECT" bedeutet, daß beim Drücken dieser Taste alle unnötigen und eventuell störenden Signal(um)wege vermieden werden. Hierzu gehören BASS, TREBLE und BALANCE. Das CD-Signal geht direkt zum Zweikanallautstärkereger und dann in die Endstufe. Onkyo liegen also nicht nur die teuersten Modelle am Herzen.
- **Selektive Tonregelung (nur für den A-8430)**  
Heutzutage reichen Muckis allein nicht mehr aus, der Klang muß höheren Ansprüchen genügen. Dazu gehört ein Baßregler, der nur die Frequenzen um die 50 Hz anhebt bzw. absenkt statt der eher unangenehmen höheren Frequenzen. Das ist aber nur mit einem selektiven Tonregler möglich und darum ist er auf dem A-8430 vorhanden.
- **Signal In-Phase Filter**  
Diese Filter schalten Interferenz und Klangbeeinflussung von digitalen und analogen Signalen aus. Hier wird das elektrische Rauschen unter Wahrung der Phasentreue und ohne negative Rückkopplung reduziert.

## Wichtige vorbeugende Maßnahmen

### VORSICHT:

"DAS GEHÄUSE NIEMALS ÖFFNEN.  
SIE KÖNNTEN SONST EINEN SCHLAG BEKOMMEN. NICHTS  
DARF VOM BENUTZER GEWARTET ODER REPARIERT WERDEN.  
ÜBERLASSEN SIE WARTUNGSARBEITEN DEM  
QUALIFIZIERTEN KUNDENDIENST."

- Das Gerät entspricht den Bestimmungen der EG-Richtlinien 82/499/EWG.

Um störungsfreien Betrieb sicherzustellen, die folgenden Vorsichtsmaßnahmen beachten:

1. Staub und übermäßige Feuchtigkeit, direkte Sonnenbestrahlung sowie übermäßig hohe und niedrige Temperaturen vermeiden.
2. Darauf achten, daß keine Erschütterungen auf das Gerät übertragen werden. Diesen Baustein daher niemals auf einer Lautsprecherbox abstellen.
3. Das Gerät immer auf einer stabilen und waagerechten Unterlage abstellen.
4. Auf ausreichende Belüftung achten. Das Gerät daher nicht auf weichen Unterlagen (Teppich, Kissen usw.) aufstellen und die Belüftungsschlitze nicht abdecken (z.B. bei Regaleinbau), da anderenfalls die im Geräteinneren erzeugte Wärme nicht abgeführt werden kann.
5. Die Nähe von Heizkörpern und elektrischen Geräten mit starker Wärmeentwicklung vermeiden.
6. Innenteile dürfen nur von einem qualifizierten Wartungstechniker eingestellt bzw. gereinigt werden.
7. Darauf achten, daß durch die Belüftungsschlitze keine Gegenstände eindringen und keine Flüssigkeiten auf das Gerät verschüttet werden.
8. In den folgenden Fällen den Baustein von einem qualifizierten Wartungstechniker überprüfen lassen:
  - A. Wenn das Netzkabel oder der Netzschalter beschädigt ist.
  - B. Wenn Gegenstände oder Flüssigkeiten in das Gerät eingedrungen sind.
  - C. Wenn das Gerät übermäßiger Feuchtigkeit ausgesetzt wurde.
  - D. Wenn Betriebsstörungen bzw. anormale Betriebsbedingungen festgestellt werden.
  - E. Wenn das Gerät fallengelassen bzw. das Gehäuse beschädigt wurde.
9. Nicht in dieser Bedienungsanleitung aufgeführte Wartungsarbeiten dürfen vom Benutzer nicht selbst ausgeführt werden. Falls solche Wartungsarbeiten erforderlich werden sollten, wenden Sie sich bitte an einen qualifizierten Wartungstechniker.

## Vorsichtsmaßnahmen

### 1. Garantieschein

Die Seriennummer dieses Gerätes finden Sie an der Gerätehinterseite. Tragen Sie diese zusammen mit der Modellnummer in die Garantiekarte ein. Die Garantiekarte an einem sicheren Ort verwahren.

### 2. Urheberrecht

Die Aufnahme von urheberrechtlich geschütztem Tonmaterial für andere Zwecke als private Verwendung ist ohne Zustimmung des Urheberrechtinhabers nicht statthaft.

### 3. Pflege

In regelmäßigen Abständen sollten Front- und Rückplatte sowie Gehäuse mit einem Silikon- oder anderen weichen Lappen

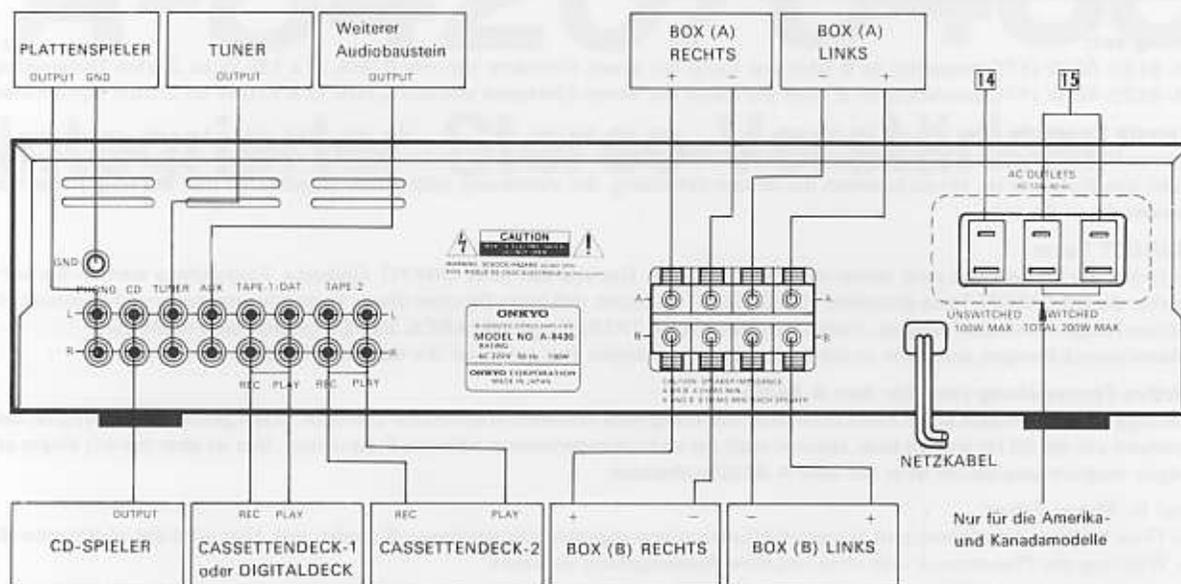
abgewischt werden. Hartnäckiger Schmutz kann mit einem in milder Seifenlösung angefeuchteten und gut ausgewrungenen Lappen abgewischt werden. Anschließend mit einem sauberen Lappen trockenwischen. Keine scheuernden Stoffe, Verdüner, Alkohol oder andere chemische Lösungsmittel verwenden, da diese die Gehäuseoberfläche angreifen und die Beschriftung entfernen können.

### 4. Netzsicherung

Die Sicherung liegt im Inneren des Geräts und soll nicht vom Anwender ausgewechselt werden. Wenn sich das Gerät nicht einschalten läßt, den Onkyo-Fachhändler benachrichtigen.

## Anschlußdiagramm

Stecken Sie den Netzstecker erst in die Steckdose, wenn alle Anschlüsse vorgenommen sind.



### Allgemein

Bei jedem Paar von Eingangs- oder Ausgangsbuchsen entspricht die untere Buchse (mit der Markierung R) dem rechten und die obere Buchse (mit der Markierung L) dem linken Kanal. Wenn die Buchsen auf anderen Bausteinen oder Verbindungskabel farblich codiert sind, dann entspricht die Farbe Rot normalerweise dem rechten Kanal (Rot=Rechts).

### Anschließen des Plattenspielers

Vergessen Sie nicht, das Massekabel des Plattenspielers an die GND-Buchse des Verstärkers anzuschließen. Bei fehlender Erdung tritt Brummen auf.

- Den Plattenspieler auf einer stabilen vibrationsfreien Oberfläche abstellen (Lautsprecherboxen sind denkbar ungeeignet). Tun Sie das nicht, so kann es zu Betriebsstörungen des Plattenspielers und zu übersteuernden Bässen oder einer heulenden Wiedergabe kommen.
- Schließen Sie den Verstärker erst ans Netz an, wenn alle Anschlüsse vorgenommen sind.
- Schalten Sie den Verstärker aus, bevor Sie irgendwelche Anschlüsse vornehmen.

### Cassettendeck, Tuner, CD-Spieler und weitere Bausteine

Verbinden Sie die Ausgänge aller Bausteine mit den entsprechenden Eingängen des Verstärkers TAPE PLAY, TUNER, CD, AUX und die Eingänge der Decks mit den entsprechenden

Ausgangsbuchsen des (TAPE REC). Weitere Einzelheiten entnehmen Sie bitte der Bedienungsanleitung der Cassettendecks.

### Anschließen der Lautsprecher

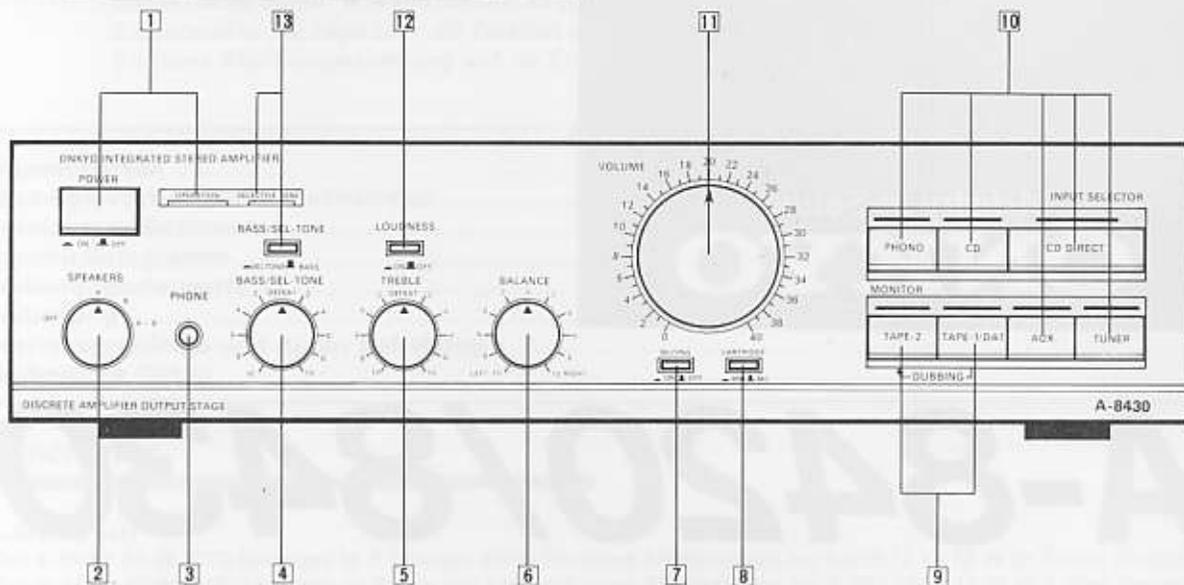
Achten Sie beim Anschließen der Lautsprecher auf die Polung. Verbinden Sie den + Ausgang (rot) des Verstärkers mit dem + Eingang des Lautspeakers und den (schwarzen) - Ausgang des Verstärkers mit dem - Eingang der Lautsprecher. Man kann zwei Paar Lautsprecherboxen an diesen Verstärker anschließen.

- Die Lautsprecherimpedanz sollte zumindest 4 ohm betragen (d.h. bei einem Lautsprecherpaar mindestens 4 ohm, bei zwei Paaren mindestens 8 ohm).
- Wird nur ein Lautsprecher verwendet, diesen auf keinen Fall gleichzeitig an den rechten und linken Kanal anschließen.
- Niemals allzu lange oder dünne Lautsprecherkabel verwenden. Wenn der Widerstand der Drähte zu hoch ist, sinkt der Dämpfungsfaktor.

### Anbringen der Lautsprecherkabel

1. Etwa 10mm der Isolation entfernen.
2. Falls Sie verdrehte Kabel verwenden, sollten Sie die Ritzel zusammendrehen.
3. Die Schraubklemmen lösen, die Drahtenden um die Schrauben führen und die Klemmen wieder festziehen.
4. Vermeiden Sie Kurzschlüsse.

## Bedienungselemente



### HINWEIS

- Die Eigenschaften und technischen Daten des A-8430 und des A-8420 weichen etwas voneinander ab. Lesen Sie sich diese Bedienungsanleitung daher aufmerksam durch, um Ihre Ausführung richtig bedienen zu können.
- Die Frontausführung richtet sich nach dem Bestimmungsland und könnte daher etwas von der Abbildung abweichen. In manchen Ländern wird der A-8420 nicht vertrieben.

- POWER und OPERATION (Netzschalter und Lämpchen)**  
Einmal drücken, um das Gerät einzuschalten und noch einmal drücken, um es wieder auszuschalten. Wenige Sekunden nach Einschalten der Netzversorgung leuchtet die Netzanzeige auf. Vor Aufleuchten dieser Anzeige wird kein Klang erzeugt. Bei Auftreten einer Störung, wie z.B. Kurzschluß der Lautsprecherkabel, erlischt diese Anzeige. In diesem Fall ist die Netzversorgung sofort auszuschalten, die Ursache der Störung aufzufinden und entsprechend Abhilfe zu schaffen.
- SPEAKERS (Lautsprecherwahlschalter)**  
OFF: Beide Paare sind ausgeschaltet – Kopfhörerbetrieb.  
A: Lautsprecher A in Betrieb.  
B: Lautsprecher B in Betrieb.  
A + B: Lautsprecherpaare A und B.
- PHONES (Kopfhöreranschluss)**  
Hier lassen sich Kopfhörer mit einem stereo Klinkenstecker anschließen.
- BASS/SEL-TONE (Baßregler/Selektive Tonregelung)**  
Dieser Regler fungiert entweder als Baßregler oder als selektive Tonregelung, je nachdem ob Sie die BASS/SEL-TONE Taste [13] gedrückt haben oder nicht. Hier lassen sich die Bässe/die selektive Tonregelung anheben bzw. absenken (nur für den A-8430).
- TREBLE (Höhenregler)**  
Um die Höhen anzuheben bzw. abzusenken.
- BALANCE (Balanceregler)**  
Zum Einstellen der relativen Wiedergabelautstärke von rechtem und linkem Stereo-Kanal über die Boxen oder Kopfhörer.
- MUTING (Abschwächung) (nur für den A-8430)**  
Wenn diese Taste auf ON steht, wird der Pegel auf 1/10 der VOLUME-Einstellung reduziert.
- CARTRIDGE (Tonabnehmer-Wahlschalter) (nur für den A-8430)**  
MM: Für elektromagnetische Tonabnehmer (MM)  
MC: Für elektrodynamische Tonabnehmer (MC)  
Falls ein Systemtransformator für einen elektrodynamischen Tonabnehmer verwendet wird, MM einstellen.

- MONITOR (Tonband-Monitorschalter)**  
TAPE-1/DAT: Das an die TAPE-1/DAT-Eingänge angeschlossene Cassettedeck oder Audio-Digital-Cassetten gerät ist in Betrieb.  
TAPE-2: Das an die TAPE-2-Eingänge angeschlossene Cassettedeck ist in Betrieb.
- INPUT SELECTOR (Programmquellentasten mit Kontrolllampen)**  
Diese Tasten dienen zur Auswahl der Programmquelle. Die Tasten sind so miteinander gekoppelt, daß stets nur eine davon eingerastet werden kann. Die Kontrollanzeigen geben auf einen Blick Auskunft, auf welche Programmquelle das Gerät derzeit geschaltet ist.  
CD/CD: Wiedergabe des CD-Spielers.  
DIRECT: Wenn Sie CD DIRECT drücken, bekommen Sie einen "reineren" CD-Sound, da die Ton- und der Balanceregler sowie die Abschwächung und Loudness Taste umgangen werden.

### HINWEIS:

Wenn CD DIRECT gedrückt wurde, kann man die CD-Platte nicht auf Cassette aufnehmen.

- |        |   |
|--------|---|
| TUNER: | Als Programmquelle dient der Empfänger (TUNER-Eingang).   |
| PHONO: | Als Programmquelle dient der Plattenspieler (PHONO-Eingang).  |
| AUX:   | Als Programmquelle dient ein an den AUX-Eingang angeschlossener zusätzlicher Baustein (Fernsehton, Videoton o. a.). |
- VOLUME (Lautstärke)**  
Im Uhrzeigersinn drehen, in der Mitte steht, beeinflusst er den Klang, um die Lautstärke zu erhöhen.
  - LOUDNESS (Loudness-Taste)**  
Bei sehr niedrigem Wiedergabepegel kann durch Einrasten dieser Taste eine gehörrichtige Frequenzgangkorrektur vorgenommen werden (Betonung der untersten und obersten Frequenzen), um ein natürlich wirkendes Klangbild zu erzielen.
  - BASS/SEL-TONE (Selektiv-Tontastenregler) und SELECTIVE TONE (Selektiv-Tonanzeige) (nur für den A-8430)**  
Die Taste ist zweifach verstellbar:  
BASS: In dieser Stellung funktioniert der Baßregler/selektiv-Tonregler [4] als Baßregler.  
SEL-TONE: Bei dieser Tastenstellung leuchtet die Selektiv-Tonanzeige auf (ON) und der Baß-/Selektivklangregler [4] funktioniert als solcher.

- 14 AC Outlet : UNSWITCHED (Ungeschalteter Netzausgang) (nur Ausführungen für USA und Kanada)**  
Über diesen Netzausgang können unabhängig von der Netzschalterstellung weitere Geräte mit Strom versorgt werden. Die maximale Belastbarkeit beträgt 100 Watt.
- 15 AC Outlets : SWITCHED (Geschalteter Netzausgang) (nur Ausführungen für USA und Kanada)**  
Diese Netzausgänge werden mit der Stromversorgung des Gerätes ein- und ausgeschaltet. Die maximale Belastbarkeit beträgt insgesamt 200 Watt.

## Bedienung

Die Anlagen-Bausteine gemäß Anschlußdiagramm an die rückseitigen Buchsen und Klemmen anschließen und der Verstärker auf die gewünschten Programmquelle schalten.

### Betrieb von Cassettendecks/Audio-Digital-cassettengerät (DAT)

#### Wiedergabe:

- Das Tonbandgerät gemäß der dazugehörigen Bedienungsanleitung bedienen.
- Die TAPE-1-Taste des Monitorschalters [9] drücken, wenn das Bandgerät an die TAPE 1-Buchsen angeschlossen ist. Für Wiedergabe von einem an die TAPE-2-Buchsen angeschlossenem Bandgerät dient die Taste TAPE-2.

#### Aufnahme:

- Mit den Programmquellentasten [10] auf den gewünschten Eingang (CD, TUNER, PHONO oder AUX) schalten.
- Das Tonbandgerät auf Aufnahme schalten. Während der laufenden Aufnahme kann über die Lautsprecher oder Kopfhörer mitgehört werden. Wenn das Aufnahmeband über eine Dreikopfbestückung verfügt, ist auch Hinterband-Kontrolle (Signal ab Band) möglich. Dazu mit dem Monitorschalter auf den entsprechenden Eingang schalten.
- Das Aussteuern des Aufnahmepegels ist am Aufnahme-Eandgerät vorzunehmen. Nach dem Aufnahme start die Schaltereinstellungen des A-8420/8430 nicht mehr ändern.
- Bei Stellung auf CD DIRECT ist Aufnehmen mit Cassetten deck nicht möglich.

#### Überspielen (Kopieren) von Bandmitschnitten:

- Zwei Tonbandgeräte gemäß Anschlußdiagramm an den A-8420/8430 anschließen.
- Das zu kopierende Band in das an TAPE-1/DAT angeschlossene Bandgerät einsetzen.
- Ein Leerband in das an TAPE-2 angeschlossene Bandgerät einsetzen.
- Beide Monitortasten [9] drücken.
- Gemäß Tonbandgerät-Bedienungsanleitungen das an TAPE-1 angeschlossene Deck auf Wiedergabe, das andere auf Aufnahme schalten.
- Verfügt das an die TAPE-2-Buchsen des A-8420/8430 angeschlossene Tonbandgerät über drei Tonköpfe, kann das Signal der Kopie ab Band mitgehört werden.

## Betriebsprobleme und deren Behebung

Störung	Ursache	Abhilfe
Kein Strom.	● Netzsicherung durchgebrannt.	● Wenden Sie sich an einen Onkyo-Fachhändler.
Strom vorhanden, aber kein Ton.	● Sie haben die TAPE MONITOR eingestellt. ● Schlechte Steckverbindungen.	● Ausschalten ● Die Eingangskabel, Boxenkabel, Stiftstecker etc. überprüfen.
Brumm, niederfrequente Störgeräusche.	● Schlechte oder keine Eingangserdung. ● Schlechte oder keine Erdung der Phono-Eingänge (Plattenspieler-Motor).	● Äußeren Leiter (Abschirmung) der Eingangsstecker überprüfen. ● Auf richtige Erdung überprüfen.
Heulen beim Aufdrehen der Lautstärke.	● Plattenspieler und Lautsprecherboxen stehen zu nahe beisammen.	● Den Abstand zwischen den genannten Bausteinen vergrößern.
Rauher oder kratzender Ton. Unsaubere Höhen.	● Abtastnadel des Plattenspielers abgenutzt. ● Abtastnadel verschmutzt. ● Der Höhenregler ist zu stark eingestellt.	● Erneuern. ● Reinigen. ● Den Höhenregler schwächer einstellen.

## Technische Daten

	<b>A-8420</b>	<b>A-8430</b>
Sinusleistung:	40 Watt min., effektiv, an 8 ohm, beide Kanäle ausgesteuert, 20 Hz bis 20 kHz, bei einem Gesamtklirrfaktor von höchstens 0,08%	60 Watt min., effektiv, an 8 ohm, beide Kanäle ausgesteuert, 20 Hz bis 20 kHz, bei einem Gesamtklirrfaktor von höchstens 0,06%
Gesamtklirrfaktor:	0,08% bei Nennleistung	0,06% bei Nennleistung
Intermodulationsverzerrungen:	0,08% bei Nennleistung	0,06% bei Nennleistung
Dämpfungsfaktor:	40 (bei 8 ohm)	40 (bei 8 ohm)
Frequenzgang:	15-30.000 Hz, ±1 dB	15-30.000 Hz, ±1 dB
Empfindlichkeit und Impedanz:	PHONO: 2,5 mV/50 kohm TUNER/CD/AUX: 150 mV/50 kohm TAPE/PLAY: 150 mV/50 kohm TAPE/REC: 150 mV/4,5 kohm (Phono)	PHONO (MM): 2,5 mV/50 kohm PHONO (MC): 350 µV/330 ohm TUNER/CD/AUX: 150 mV/50 kohm TAPE/PLAY: 150 mV/50 kohm TAPE/REC: 150 mV/4,5 kohm (Phono)
Phono-Übersteuerungsfestigkeit:	150 mV, effektiv, bei 1 kHz, 0,08% Klirrfaktor	150 mV, effektiv, bei 1 kHz, 0,06% Klirrfaktor (MM)
Baßregelung:	±10 dB bei 100 Hz	±10 dB bei 100 Hz
Höhenregelung:	±10 dB bei 10.000 Hz	±10 dB bei 10.000 Hz
Geräuschspannungsabstand:	PHONO: 80 dB (IHF A), 5 mV Eingang CD & TAPE: 95 dB (IHF A)	PHONO (MM): 83 dB (IHF A), 5 mV Eingang CD & TAPE: 95 dB (IHF A)
Loudness:	+7 dB bei 70 Hz, +5 dB bei 10 kHz	+7 dB bei 70 Hz, +5 dB bei 10 kHz
Stummschaltung:	-	-20 dB
Selektive Tonregelung	-	±15 dB bei 50 Hz, ±6 dB bei 10 kHz
<b>Allgemein</b>		
Netzanschluß:	AC220V, 50 Hz	AC220V, 50 Hz
Abmessungen:	435(B) x 110(H) x 272(T) mm	435(B) x 110(H) x 272(T) mm
Gewicht:	6,2 kg	7,0 kg

Anderungen der technischen Daten und Auslegung ohne vorhergehende Ankündigung vorbehalten.

## ONKYO CORPORATION

International Division: No. 24 Mori Bldg., 23-5, Nishi-Shimbashi 3-chome, Minato-ku,  
TOKYO 105, JAPAN Tel: 03-432-6987 Fax: 03-436-6979 TLX: 242-3551 ONKYO J  
**ONKYO DEUTSCHLAND GMBH ELECTRONICS**  
Industriestrasse 20, 8034 Germering, WEST GERMANY  
Tel: 089 84 93 20 Fax: 089 84 93 226 TLX: 05 21726 ONKY D